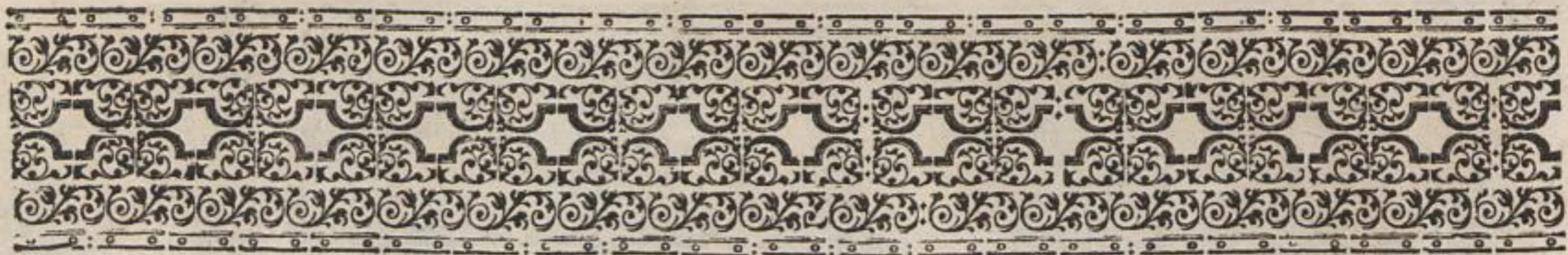


Das Aunder Buch/



PROBLEMA III.

Abriß eines Brunnens Cupidinis, benebent

einer Tauben / welche alle das Wasser so ihr vorgestellet / austrincket.



Dieses Werk schickt sich engendlich wol in einen Lustsahl / von wegen des Wassers / so auß des Cupidinis Köcher springet. Dann wenn es in einem Garten / oder sonst in einem offenen Orth stünde / da der Windt köndte hinzukommen / würde es ein gut theil seines lustigen Ansehens / durch verstörung der ordentlichen Wassersprung / wie an der Figur zu sehen / verlihren. Man kan auch noch eine Taube / oder sonst einen Vogel darzu thun / welcher alle das Wasser austrincket / so ihm vorgehalten wird / wie im II. Problem. des ersten Buchs angezeigt worden. Es kan auch dieser Brunnen mit rohen Steinen / als wenn es Felsen weren / mit zusehung allerhandt Thieren / so sich zwischen denselbigen herfür thun / gezieret werden.

PRO-

